

Ausschreibungsanzeiger Thüringen

Elektronische Wochenzeitung für Ausschreibungen nach VOB/UVgO/VgV

Herausgeber
Röpcke & Neubert Verlag, Inhaber Uwe Röpcke e. K.

Nr. 16
20. April 2022
33. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Ort der Ausführung	Maßnahme	Seite
Bauleistungen		
07429	Sitzendorf	MW-Kanalisation, Trinkwasserleitung, Straßenbau, Erdarbeiten TEN 14-15
07639	Bad Klosterlausnitz	Moorrevitalisierung durch Verschluss von Entwässerungsgräben 13
07973	Greiz	Bitumenschindeldachdeckung 15
07973	Greiz	Estricharbeiten 21
07980	Berga/Elster, Ortsteil Wernsdorf	Tiefbau- Straßenbau und Stahlbetonarbeiten, Ausrüstung Druckminderschacht TWL 29
36452	Kaltennordheim	Fenster und Türen 16-17
36452	Kaltennordheim	Putz- und Trockenbauarbeiten 30-31
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten 19
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Elektroinstallation 11
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Erd- und Rohbauarbeiten 31-32
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Fenster, Tore, Stahlblechtüren – Äußere Bauelemente 32
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Gerüstbauarbeiten 27
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Heizung, Lüftung, Sanitär 35
98694	Ilmenau OT Pennewitz	Zimmererarbeiten 25
99089	Erfurt	Abbruch, Mauer-, Beton- und Trockenbauarbeiten 20-21
99089	Erfurt	Dachdecker- und Klempnerarbeiten 38-39
99089	Erfurt	Elektroinstallation 33-34
99089	Erfurt	Fliesenarbeiten 24-25
99089	Erfurt	Gerüstbauarbeiten 26-27
99089	Erfurt	Heizung, Lüftung, Sanitär 36-37

99089	Erfurt	Malerarbeiten	28-29
99089	Erfurt	Tischlerarbeiten	39-40
99326	Stadtilm OT Dörnfeld	Außenanlagen	17-18
99423	Weimar	Tischlerarbeiten Bestandstüren/Wandverkleidungen/Treppen	37
99427	Weimar	Landschaftsbauarbeiten	9
99510	Apolda	Heizungs- und Sanitärinstallation (Erneuerung Steigestränge)	34-35
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Bodenbelagsarbeiten	2
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Elektrotechnik	10-11
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Estricharbeiten	4
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Fliesenarbeiten	3
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Freiflächenarbeiten	12-13
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Heizung, Lüftung, Sanitär	40-41
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Kleinlastenaufzug	5
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Malerarbeiten	6
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Rohbauarbeiten	22-23
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Tischlerarbeiten	7
99894	Friedrichroda OT Finsterbergen	Trockenbauarbeiten	8
Lieferung/Beschaffung/Dienstleistungen			
Schulen des Kreises Weimarer Land		Glas-/Rahmenreinigung	18-19
990..	Erfurt	Bestattungsfahrzeug	33
990..	Erfurt	Drehleiter	33
99310	Arnstadt	Erneuerung der Server-, Storage- und Backupumgebung.	17

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 652

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 05-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 5 – Bodenbelagsarbeitenca. 200 m² Linoleumbelag

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 27.02.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 19,59 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 05-2022 Los 5 – Bodenbelagsarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 11:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda

Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tarifreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 653

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 04-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 4 – Fliesenarbeitenca. 38 m² Fußbodenfliesen, 56 m² Wandfliesen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 13.02.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.03.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 20,55 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 04-2022 Los 4 – Fliesenarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 10:45 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 654

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 03-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 3 – Estricharbeiten

ca. 450 m2 Gussasphalt

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 09.01.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.01.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 19,05 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 03-2022 Los 3 – Estricharbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 10:30 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tarifreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 655

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
 Straße: Gartenstraße 9
 PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
 Telefon: 03623 330123
 Telefax: 03623 330211
 E-Mail: willing@friedrichroda.de
 Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 11-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
 Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 11 – Kleinlastenaufzug

Kleingüteraufzug DIN EN 81-3 + EU-MRL2006/42/EWG, ISO C vertikale Schiebetüren
 Tragkraft: 100 kg, 2 Ladestellen auf gleicher Schachtseite, bodenbündig

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f]):
 nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 16.01.2023
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 01.02.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 18,41 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 11-2022 Los 11 – Kleinlastenaufzug

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
 Stadtverwaltung Friedrichroda
 Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 12:30 Uhr
 Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
 Zimmer 1
 Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
 Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tarifreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 656

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 07-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 7 – Malerarbeiten

ca. 230 m2 Decken/Unterdecken streichen, 545 m2 Vliestape und Anstrich Wände

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 30.01.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 19,05 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 07-2022 Los 7 – Malerarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 11:30 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 657

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 06-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 6 – Tischlerarbeiten

ca. 11 St. Innentüren, 1 St. Feststellanlage/Freilaufschließer, 1 St. Türschließer, 1 St. Verdunkelungsanlage mit Notraff-Set

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 30.01.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.02.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 20,02 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 06-2022 Los 6 – Tischlerarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 11:15 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda

Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 658

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 02-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

**99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 2 – Trockenbauarbeiten

ca. 45 m² Trennwände, 20 m² Vorsatzschalen, 5 m² Wandbekleidungen, 14 m² Brandschutzbekleidungen Träger, 215 m² Unterdecken, 1 St. Trennwandanlage Toilette, 3 St. Schamwände

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 28.11.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.02.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 22,05 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 02-2022 Los 2 – Trockenbauarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 10:15 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10 und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 659

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt Weimar, Stadtverwaltung

Straße: Schwanseestraße 17

PLZ, Ort: 99423 Weimar

Telefon: 03643/762277

Fax: 03643/762326

E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.deInternet: www.weimar.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 600.58-25/22

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **Bonhoefferstraße 73, 99427 Weimar**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

**Kita „Sonnenhügel“,
Sanierung und Neugestaltung der Außenanlagen (2. BA)
Landschaftsbauarbeiten**

- Abbruch vorhandener Spielgeräte 6 St.

- Abbruch vorhandener Spielgeräte/ Wiedereinbau 11 St.

- Bodenaushub 120 m³- Spielsand, Einfassung Robinie 48 m³- Fallschuttkies 63 m³

- Individuelles Spielgerät „Sonnenhügel“ 1 St.

- Kletterparcours 1 St.

- Vogelnestschaukel 1 St.

- Sonnensegel 45 m²

- Materialcontainer 1 St.

- Natursteinmauer 8 m³- Oberboden liefern und andecken 135 m³- Vegetationsflächen bearbeiten 120 m²- Rasenansaat 1.035 m²

- Heckenpflanzen 150 St.

- Solitäre/ Hochstämme liefern und pflanzen 3 St.

- Fertigstellungspflege Rasen 1.035 m³- Fertigstellungspflege Pflanzflächen 120 m²

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 27.06.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.09.2022

weitere Fristen Pflanzung Oktober/ November 2022

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E35871383>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Formblätter 124, 221/222, 233, 217

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 17.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E35871383>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 11:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

nicht zugelassen

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

nicht zugelassen

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich. Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt und auch erhältlich unter <https://stadt.weimar.de/fileadmin/redaktion/Dokumente/aktuell/ausschreibungen/leistungen/2017/07/124-2019.pdf>

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Nachprüfungsstelle:

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt,

Jorge-Semprún-Platz 4,

99423 Weimar

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach § 19 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG), die an die Vergabestelle zu richten ist sowie auf das Verfahren im Fall der Nichtabhilfe nach § 19 Abs.2 ThürVgG und § 19 Abs.5 ThürVgG (Kostenfolge) hin.

Die Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie die Angebotsabgabe erfolgen ausschließlich elektronisch.

Obwohl die Registrierung auf der E-Vergabepattform nicht erforderlich ist, um Vergabeunterlagen anfordern zu können, empfehlen wir die Registrierung. Nur so ist eine Benachrichtigung über Veränderungen im Verfahren möglich. Unternehmen, die sich nicht registrieren und Vergabeunterlagen anonym herunterladen, gehen also das Risiko ein wichtige Informationen zu verpassen.

Der Bestbieter muss im Fall der beabsichtigten Zuschlagserteilung die nach dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise

- Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG);

- Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG);

- Verpflichtungen nach § 12 und § 15 ThürVgG

Nachunternehmereinsatz, § 17 ThürVgG Kontrollen, § 18

ThürVgG Sanktionen und ggf.

- Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG)

- Verpflichtung des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)

innerhalb von 4 Werktagen nach Aufforderung schriftlich vorlegen.

Bei nicht fristgerechter Vorlage ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 660

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
 Straße: Gartenstraße 9
 PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
 Telefon: 03623 330123
 Telefax: 03623 330211
 E-Mail: willing@friedrichroda.de
 Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 10-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
 Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 10 – Elektrotechnik

ca. 15 St. Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten mit Einzelbatterie, Wandverteilung mit Verteilungsfeld und Medienfeld, 35 St. Anbauleuchten
 Strukturierte Verkabelung; 5 St. als Anbauleuchten außen
 Demontage alter Installation, Leuchten, Verteilung, Installationsgeräte
 Baustrom und Baubeleuchtung, Erweiterung einer bestehenden Brandmeldeanlage mit ca. 14 St. Meldern und 15 St. Signalgebern in Bustechnik, Behindertenruf
 Ausführung in Unterputzinstallation

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
 nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 04.07.2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.03.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 31,06 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 10-2022 Los 10 – Elektrotechnik

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
 Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 12:15 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
 Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 661

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 0367 7600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/16

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Elektroinstallation

Leistungsumfang:
110 m Ringerder
220 m Blitzschutzfang- und -ableitungen
1 St. Zählerschrank
1 St. Hauptverteilung
2 St. Unterverteilungen
1 St. mobiles Netzersatzaggregat
750 m Verlegesysteme und Leerrohre
2 800 m Kabel und Leitungen
120 St. Installationsgeräte
20 St. Anschlüsse beigestellte Geräte
61 St. Leuchten
15 St. Einzelbatterie-Notleuchten
3 St. Mastleuchten
340 m Datenleitungen Cat 7
10 St. Datendosen RJ 45
1 St. Wandschrank 4 HE
1 St. Klingelanlage
1 St. Antennenempfangsanlage
1 St. Einbruch-/Hausalarmanlage
diverse Wandschlitze, Kernbohrungen, Brandschotte,
Dokumentation der Anlagen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: entfällt

Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f]):
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 20. KW 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22. KW 2023

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder
herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert
war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 11:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 11:30 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151

Am Markt 7, 98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der
Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten,
sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne
Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der
Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme
(vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder
Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten
sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch
den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
ternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nach-
unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis
der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigener-
klärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen
sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese
abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die
Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeich-
nis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen
(auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch
Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten
Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,
die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in
die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

[https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/
vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_
124_eigenerklaerung.pdf](https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde
folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 662

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
 Straße: Gartenstraße 9
 PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
 Telefon: 03623 330123
 Telefax: 03623 330211
 E-Mail: willing@friedrichroda.de
 Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 08-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 8 – Freiflächenarbeiten

Abbrucharbeiten: ca. 50 m² Pflaster- und Plattenbelag, 45 m³ Fahrbahndecke Beton, 80 m Borde, 3 St. Betonstufen, 70 m² Überdachung Tischanlage demontieren/montieren
 Entwässerung: ca. 1 St. Schacht, 55 m Entwässerungsleitungen einschl. Formteile, 35 m Entwässerungsrinnen, 2 St. Hofabläufe
 Befestigte Flächen: ca. 315 m² Pflasterflächen, 10 m² Rampe und Podest, 14 St. Winkelstützelemente, 1 St. Geländeranlage, 12 m Handlaufanlage, 2 St. Betonstufen
 Einfriedung: ca. 14 m Zaunanlage, 1 St. Toranlage

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 06.02.2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 25.05.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 24,30 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 08-2022 Los 8 – Freiflächenarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
 Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 11:45 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda

Zimmer 1

Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tarifreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10

und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von

AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 663

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Saale-Holzland-Kreis
Straße: Im Schloss
PLZ, Ort: 07607 Eisenberg
Telefon: 036691 70176
Telefax: 036691 70754
E-Mail: beschaffung@lrashk.thueringen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 01-2022/14

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07639 Bad Klosterlausnitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Moorrevitalisierung durch Verschluss von Entwässerungsgräben im Klosterlausnitzer Moor

Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe von Leistungen des Landschaftsbaus zur Moorrevitalisierung durch Verschluss von Entwässerungsgräben im Klosterlausnitzer Moor. Die einzelnen Leistungspositionen sind im Leistungsverzeichnis umfassend beschrieben.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 01.08.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter: www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 29,69 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 01-2022/14 Moorrevitalisierung
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 18.05.2022, um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 10.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis
Submissionsstelle VOB
Im Schloss
07607 Eisenberg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 18.05.2022, um 13:00 Uhr

Ort: Landratsamt Saale-Holzland-Kreis
Submissionsstelle VOB
Großes Sitzungszimmer
Im Schloss
07607 Eisenberg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten: –

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: keine

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 664

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Straße: Naumannstraße 21
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 648553
Telefax: 03677 648539
E-Mail: s.thaesler@wavi-ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 7068253/2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07429 Sitzendorf, Alte Bergstraße**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Mischwasserkanalisation, Trinkwasserleitung, Straßenbau, Erdarbeiten TEN

143 m Mischwasserkanal DN 250/315
140 m Trinkwasserleitung PE 100-RC 125 x 11,4
520 m² Pflaster aufbrechen und entsorgen
300 m³ Boden lösen und entsorgen
245 m² Asphaltsschicht herstellen
195 m² Pflasterdecke herstellen
260 m Beton- und Rundborde herstellen
Tiefbauarbeiten für TEN (nur Erdbau)
1 478 m Mitteldruckgasleitung
165 m Mittelspannungseleitung
363 m Niederspannungskabel
11 St. Gashauseschlüsse
13 St. Elektrohouseschlüsse
180 m Straßenbeleuchtungskabel

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 27.06.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 14.10.2022

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 50,86 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 7068253/2 07429 Sitzendorf, Alte Bergstraße 2.
BA

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 10.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 10.05.2022, um 11:00 Uhr

Ort: Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau

Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

90 %

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

DVGW GW 301

Güteschutz Kanalbau AK 2

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 665

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Landratsamt Greiz
Straße: Dr. Rathenau-Platz 11
PLZ, Ort: 07973 Greiz
Telefon: + 49 3661876143
Fax: + 49 366187677143
E-Mail: vergabe@landkreis-greiz.de
Internet: www.landkreis-greiz.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: B/22/17

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform, schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

**Reichenbacher Straße 203, 07973 Greiz
Asylunterkunft**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Dachsanierung Reichenbacher Straße 203 in Greiz

Bitumenschindeldachdeckung

ca. 830 m² Fassadengerüst
ca. 830 m² Schutznetz für Fassadengerüst
ca. 460 m² Dachdeckung Bitumenschindeln entfernen
ca. 460 m² Dachschalung entfernen (Spanplatte)
ca. 165 m² Dielung aufnehmen, entsorgen
ca. 165 m² Deckenschalung aussteifend, 24 mm
ca. 13 Stk. Profilierung der Gaubenverkleidung überarbeiten/erneuern
ca. 165 m² Zellulose Einblasdämmung, zw. Balken, 200 mm
ca. 205 m² Zellulose Einblasdämmung, Steildach, 160 mm
ca. 460 m² Dachschalung Rauhpund d = min. 25,5 mm
ca. 460 m² Vordeckung der Schalung
ca. 460 m² Bitumenschindeldachdeckung
ca. 140 m Schneefanggitter
ca. 140 m Rinneneinhang aus Metall
ca. 71 m Gesimsabdeckung erneuern, Z333
ca. 18 m² Doppelstehfalzdeckung verzinkt
ca. 11 Stk. Verbundfenster, leichte Schäden, ausbessern
ca. 2 Stk. Betonausbruch, bis 0,25 m², t=7 cm
ca. 0,5 m² Bewehrung strahlen Sa 2 1/2
ca. 2 Stk. Instandsetzungsmörtel PCC, t=7cm, <0,25m²
ca. 1 Psch. Überprüfung Blitzschutzanlage, einschl. Erdwiderstandsmessung
ca. 50 m Runddraht, Stahl, 8 mm, Gebäudeableitung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 27. KW 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 35. KW 2022

j) Nebengebote: zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.subreport.de/E23673596>
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Landratsamt Greiz, Vergabestelle unter vergabe@landkreis-greiz.de und per Telefax unter 03661/87677143 sowohl elektronisch als auch in Papierform. Der Versand der Vergabeunterlagen in Papierform ist kostenpflichtig - Höhe der Kosten 41,35 € per Banküberweisung.
Empfänger: Landratsamt Greiz, Sparkasse Gera-Greiz, IBAN DE49 8305 0000 0000 6104 02,
Verwendungszweck: PSN 73780, Dachsanierung Reichenbacher Straße.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- Eigenerklärung zur Eignung (FB 124)
- Formblatt 221/222 Preisermittlung

o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.05.2022 um 09:45 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 30.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E23673596>
Anschrift für schriftliche Angebote: Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: Preis

s) Eröffnungstermin am 17.05.2022 um 10:00 Uhr

Ort
Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, Haus III, Raum 427/428
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bei der Öffnung der Angebote dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.

t) geforderte Sicherheiten

für Vertragserfüllung: Bürgschaft in Höhe von 5% der Auftragssumme
für Mängelansprüche: Bürgschaft in Höhe von 3% der Auftragssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich und liegt den Vergabeunterlagen bei (FB 124)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 666

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-8160.9600/24

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **36452 Kaltennordheim, Mühlwehr 7**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

1.6 Fenster und Türen

Fenster:
Fenster, Kunststoff, 1-flügelig 1 000/1 375 mm 2 St.; Fenster, Kunststoff, 2-flügelig,
Setzholz 1 750/1 375 mm ballwurfsicher 6 St.; Fenster, Kunststoff, 2-flügelig, Setzholz 1 750/625 mm 2 St.;
Feuerschutz Durchblickfenster F30 EG 2 000/500 mm EG 2 St.;
Feuerschutz Durchblickfenster F30 1 885/500 mm OG 2 St.
Türen:
Feuerschutztür T30 rauchdicht, 1-flügelig, 2 000/875 mm 3 St.; Stahltür T30 rauchdicht,
2-flügelig 2 000/1 500 mm 1 St.; Sicherheitstür, Stahlblech, außen, 3 000/1 850 mm 2-flügelig 2 St.;
Stahltür T30 1-flügelig, innen, 2 000/875 mm 2 St.; F30 Feuerschutz-lappe Stahlblech, 1-flügelig, außen, 1 000/1 000 2 St.
Rauchableitung:
Öffnungs- und Verriegelungssystem für Rauch- und Wärmeableitung 4 St.; Notstromsteuerzentrale 1 St.; RWA-Taster 4A/24 V DC 2 2 St.; Wärmedifferenzmelder 24 V DC 2 St.; Lüftertaster für Lüftungsbetrieb 2 St.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 24. KW 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26. KW 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 27,74 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 00-8160.9600/24 1.6 Fenster und Türen
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 14:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 09.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de
Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim OT Kaltensundheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 10.05.2022, um 14:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim OT Kaltensundheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

Referenzliste mit mindestens 3 Projekten

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, UVgO

83 667

1. a Stelle, die zur Angebotsabgabe auffordert, den Zuschlag erteilt und bei der die Angebote einzureichen sind:

Name: Landratsamt Ilm-Kreis
Straße: Ritterstraße 14
PLZ, Ort: 99310 Arnstadt
Telefon: 03628 738295
Telefax: 03628 738-128
E-Mail: c.winterberg@ilm-kreis.de
Internet: www.ilm-kreis.de

1. b Abweichend von 1. a:
Stelle(n), die den Zuschlag erteilt/erteilen:
Abfallwirtschaftsbetrieb des Ilm-Kreises
Schönbrunnstraße 8, 99310 Arnstadt

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung, UVgO
Vergabenummer: 2022-05-11

3. Form, in der Angebote einzureichen sind: elektronisch

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sowie Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:
www.vergabe-suche.de

5. Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen

Ort der Leistung: **99310 Arnstadt**

Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Ilm-Kreises plant am Standort Arnstadt, Schönbrunnstraße 8, die **Erneuerung der Server-, Storage- und Backupumgebung**.
Hierzu soll eine kleine, ausfallsichere Virtualisierungsumgebung auf Basis VMware vSphere mit HA (High Availability) aufgebaut werden. Inhalt der Ausschreibung ist die Beschaffung von Servern, eines Storage-System, Lizenzen für den Aufbau einer VMware vSphere-Umgebung sowie Lizenzen für die Backup-Software Veeam.

6. Aufteilung in Lose: nein

7. Nebenangebote: nicht zugelassen

8. Ausführungsfrist: 01.09. – 30.09.2022

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

10. Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 12:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 10.06.2022

11. Sicherheiten: keine

12. Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B

13. Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
Fbl. 124 LD
Zertifikate lt. Leistungsbeschreibung

14. Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen: Preis

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 668

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Landratsamt Ilm-Kreis
Straße: Ritterstraße 14
PLZ, Ort: 99310 Arnstadt
Telefon: 03628 738295
Telefax: 03628 738-128
E-Mail: c.winterberg@ilm-kreis.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-05-02

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **99326 Stadtilm OT Dörfeld**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Außenanlagen

- ca. 500 m² Rückbau Baustraße
- ca. 100 m³ Bodenaushub
- ca. 35 m³ Frostschutzschicht
- ca. 50 m³ Schottertragschicht
- ca. 100 m² Decke ohne Bindemittel
- ca. 120 m² Betonsteinpflaster
- ca. 95 m Traufstreifen
- 7 St. Schächte höhenmäßig anpassen
- 6 St. Blockstufen aus Beton, 1,25 m, anthrazit
- 8 St. Blockstufen aus Beton, 1,50 m, anthrazit
- 14 St. Sitzstufen aus Beton, 1,00 m, anthrazit
- 10 St. Betonpalisaden H = 0,80 m, anthrazit
- 47 St. Betonpalisaden H = 0,60 m, anthrazit
- 30 St. Betonpalisaden H = 0,40 m, anthrazit
- 5 St. Stahlbeton-Winkelstützelemente H = 1,05 m, B = 0,50 m
- 4 St. Stahlbeton-Winkelstützelemente H = 0,80 m, B = 0,50 m
- 1 St. Stahlbeton-Winkelstützelement H = 0,80 m Außenecke
- 2 St. Stahlbeton-Winkelstützelemente H = 0,50 m, B = 0,50 m
- Möblierung (Schuhabstreifer, Türstopper, Geländer, Papierkörbe, Fahrradanhänger)
- Anlage einer Weitsprunggrube
- ca. 650 m² Rasenflächen wiederherstellen
- 1 St. Laubbaum pflanzen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f]):
nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 01.09.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.09.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder
 herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
 Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 30,05 €, einschl. MwSt.
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK
 Verwendungszweck: 2022-05-02 Los 22 – Außenanlagen
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die
 Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder
 E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in
 Punkt I) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Nachforderung:
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert
 war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 12:30 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 10.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de
 Anschrift für schriftliche Angebote:
 Landratsamt Ilm-Kreis ZASV
 Ritterstraße 14
 99310 Arnstadt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 10.05.2022, um 13:00 Uhr
 Ort: Landratsamt Ilm-Kreis ZASV
 Ritterstraße 14
 99310 Arnstadt
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
 Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 0 % der
 Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten,
 sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne
 Umsatzsteuer beträgt.
 Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der
 Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme
 (vorläufige Abrechnungssumme).
 Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder
 Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten
 sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch
 den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
 ternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nach-
 unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
 präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
 erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis
 der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigener-
 klärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern
 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese
 abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die
 Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
 Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeich-
 nis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen
 (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch
 Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheini-

gungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht
 in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die
 deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
 und liegt den Vergabeunterlagen bei
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde
 folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

LANDRATSAMT WEIMARER LAND



Haupt- und Personalamt

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO 83 669

Das Landratsamt Weimarer Land beabsichtigt die folgende Leistung
 zu vergeben:

**Glas-/Rahmenreinigung an Schulen des Kreises Weimarer Land
 in zwei Losen**

- Vergabe-Nr. 70/2022 AVW -

Leistungszeitraum: 01.01.2023 bis 31.12.2025
 Der Auftraggeber hat das Recht, die Geltungsdauer des Vertrages
 durch Ausübung einer Verlängerungsoption von bis zu max. 12
 Monaten bis zum 31.12.2026 zu verlängern.

Ende der Angebotsfrist: 12.05.2022 - 11:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 04.07.2022

- Die Vergabe der Leistung soll in 2 Losen erfolgen

Glas-/Rahmenreinigung Los 1:

- Schulverbund Berlstedt
- Schulverbund Buttstedt
- Schulverbund Niederzimmern
- Berufsbildende Schule Schwerstedt Internat
- Berufsbildende Schule Schwerstedt Schule Schloß

Glas-/Rahmenreinigung Los 2:

- Grundschule Blankenhain
- Förderzentrum Blankenhain
- Regelschule Blankenhain
- Grundschule Großschwabhausen
- Regelschule Magdala

Angebote sind möglich für ein Los oder beide Lose.

Folgende Nachweise/Dokumente sind zur Eignung mit
 Angebotsabgabe vorzulegen:

- Formblatt 124 LD Eigenerklärung oder
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) **oder**
- PQ-Urkunde bzw. Angabe der Nummer (wenn vorhanden)

- entsprechend 2. Angebotsdatei – 3. Eignung

Die Unterlagen zur Eignung sind erst mit der Angebotsabgabe
 einzureichen.

Die Vergabeunterlagen stehen Ihnen, auf dem E-Vergabeportal
www.evergabe-online.de, zum Download kostenfrei zur Verfügung.

Das Angebot ist zusammen mit den Nachweisen bis zum Ende der Angebotsfrist über das E-Vergabeportal www.evergabe-online.de der Vergabestelle zu übermitteln.

Hinweis zur Angebotsabgabe in Textform:

Es muss im Angebotsschreiben (Formblatt 633) der Bieter (Firma) und die erklärende Person/Personen (Vor- und Nachname) erkennbar sein.

Nachprüfstelle im Ausschreibungsverfahren:

Thüringer Landesverwaltungsamt,
Referat 250 - Vergabekammer/Vergabeangelegenheiten,
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Wir weisen Sie auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG hin

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 670

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/5

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten

457 m² diffusionsoffene Unterdeckbahn
457 m² Konterlattung 4/6 cm
457 m² Unterspannbahn
553 m Pfetten aus KVH 8/12 cm
482 m² Stahl-Trapezblech 35/207 mm, T = 0,88 mm
59 m Ortgangbleche aus Stahlblech 0,77 mm
58 m Abtropfbleche und Rinneneinlaufblech aus Titanzink
48 m Rinne aus Titanzink, Z = 333 mm
25 m Regenwasserfallrohre, 6-teilig aus Titanzink
150 m² Wandverkleidung aus Alu-Sinuswelle, 0,75 mm dick auf Unterkonstruktion aus Holz
122 m Tropfblech aus farbigen Alu-Blech, Z = 250 mm

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: entfällt

Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 26. KW 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16. KW 2023

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 11:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 11:15 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151

Am Markt 7, 98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder

Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 671

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW007-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer**Los 1 Abbruch, Mauer-, Beton- und Trockenbauarbeiten**

1 St Abbruch und Entsorgung Hundezwinger

1 St Abbruch und Entsorgung Sozialgebäude

3 St Entwässerungsschächte liefern und verbauen

110 m Schmutzwasserleitung verlegen

75 m Regenwasserleitung verlegen

225 m³ Erdaushub für Fundamente Neubau und Grundleitung

125 m³ Betonage Streifenfundament für Außen- und Innenwände

150 m² Filigrandecke liefern und verlegen

54 m Ausbildung Ringanker

150 m² Bodenplatte

366 m² Außen- und Innenwände aus Porenbeton aufmauern

33 St Herstellen von Fenster- und Türöffnungen

540 m² Innenputz anbringen

230 m² Außenputz anbringen

35 m² Abdichtungsarbeiten

70 m² Gipskartonplatten als Montageständerwand für Feuchtraum-

und/ oder Nassräume, normale Räume

180 m² neues Pflaster liefern und verlegen

81 m³ Unterbau für Pflasterarbeiten neu anlegen

80 m Bordstein setzen

1 St Lieferung und Montage einf. Tor

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E89257734>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote:

<https://www.subreport.de/E89257734>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 10:00 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten:

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder

Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E89257734>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,
- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren,

soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden

Deckungssummen: 3 000 000 EUR für

Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),

3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmer:

1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,

2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),

3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Auftragsbekanntmachung

83 672

a) Auftraggeber:

Offizielle Bezeichnung: Wohnungsgenossenschaft eG-Textil-Greiz;

Straße, Hausnummer: Goethestraße 32;

Postleitzahl: 07973;

Ort: Greiz;

Land: DE;

Telefon: +49 3661-41372;

Fax: +49 3661-482103;

E-Mail: info@wg-textil-greiz.de

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrages: Einheitspreisvertrag

e) Ort(e) der Ausführung:

Offizielle Bezeichnung: Bauort WGT 24 WE;

Straße, Hausnummer: Goethestr. 48;

Postleitzahl: 07973;

Ort: Greiz;

Land: DE

f) Art und Umfang der Leistung:

Beschreibung des Vorhabens

Die WG eG-Textil-Greiz plant eine Bebauung mit 24 Wohnungen in unterschiedlichen Größen, die Nutzung des Erdgeschosses mit einem wohnähnlichen Gewerbe (Verwaltung WGT, Begegnungsstätte und der Verwaltung der Volkssolidarität) sowie einer Tiefgarage.

Es sind 2 Einzelstehende Gebäude geplant, die durch die Tiefgarage miteinander verbunden und erschlossen werden.

Die 3 Wohngeschosse werden mit 3 Aufzugsanlagen barrierefrei erschlossen. Das Projekt wird als Energieeffizienzhaus 55 mit Einsatz regenerativer Energiequellen errichtet. BRI 12.300 m³, BGF 3.900 m², Nettofläche 3.300 m²

Los 010 Estricharbeiten:

ca. 2.500 m² Heizestrich

einschl. Trittschall-/Wärmedämmung.

g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert

h) Aufteilung in mehrere Lose: nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn: 21.03.2023, Ende: 02.08.2023,

Es handelt sich um 2 Einzelstehende Gebäudeteile auf einer Tiefgarage. Die Gebäude sollen eines nach dem anderen errichtet werden, um den parallelen Ausbau zu gewährleisten.

j) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur

Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.

k) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur

Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:

Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.

l) Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können:

Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.

Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter

<https://www.evergabe.de/unterlagen/2561834/zustellweg-auswaehlen>.

m) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote: 03.05.2022, 10:00 Uhr;

Bindefrist: 02.06.2022

p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.

q) Angebote sind abzufassen in: Deutsch

r) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen

genannt werden und gegebenenfalls deren Gewichtung:

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen genannt.

s) Eröffnungstermin:

Datum: 03.05.2022, 10:20 Uhr;

Ort: WG-TEXTIL-Greiz, Goethestr. 32, 07973 Greiz;

Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und deren

Bevollmächtigte

t) Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Bruttoauftragssumme; die

Vertragserfüllungsbürgschaft ist zwingend vorzulegen.

Gewährleistungsbürgschaft 5% der Bruttoabrechnungssumme einschl. der Nachträge über 4 Jahre nach VOB/V §13

u) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

Zahlungsbedingungen nach VOB/B §16,

Besondere und Zusätzliche Vertragsbedingungen

v) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen vorzulegen. Sofern es in dem Gewerk einen gesetzlich geregelten Mindestlohn gibt, dann erfolgt bei dessen Nichteinhaltung der Ausschluss des Angebotes.

x) Vergabenachprüfstelle:

Offizielle Bezeichnung:

Thüringer Landesverwaltungsamt,

Dienststelle Weimar; Bereich/Abteilung: Referat 510;

Straße, Hausnummer: Jorge-Semprún-Platz 4;

Postleitzahl: 99423;

Ort: Weimar;

Land: DE

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 673

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda
Straße: Gartenstraße 9
PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 330123
Telefax: 03623 330211
E-Mail: willing@friedrichroda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 01-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen
Wolfsgasse 2
KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 1 – Rohbauarbeiten

Los 01 Rohbau
Abbrucharbeiten: ca. 100 m² Mauerwerk, 100 m²
Deckenbekleidungen, 230 m² Fußböden, 125 m² Bodenplatte
Erdarbeiten: ca. 60 m³ Boden lösen im Gebäude, 30 m³ Boden lösen am Gebäude
Entwässerung: ca. 30 m Entwässerungsleitungen einschl. Formteile
Betonarbeiten: ca. 125 m² Bodenplatte, 15 m³ Fundamente, 5 m² Aufzugsgrube, 15 m² Decken
Maurerarbeiten: ca. 55 m² Mauerwerk
Putzarbeiten: ca. 150 m² Innenputz
Stahlbau: ca. 1 St. Außenstütze, 1 St. Abfangrahmen
Abdichtung: ca. 125 m² Bodenabdichtung, 20 m² Außenwandabdichtung, 10 m Querschnittsabdichtung
Zimmerarbeiten: ca. 0,4 m³ KVH liefern und verlegen
Dacharbeiten: ca. 30 m² Dachdeckung ergänzen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 04.07.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17.01.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter: www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 32,51 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 01-2022 Los 1 – Rohbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 10:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
Nachweis der Krankenkasse
Nachweis der Haftpflichtversicherung
Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10
und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von
AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 674

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und
Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem
Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für
Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Gerüstbauarbeiten

Leistungsumfang:
707 m² Fassadengerüst
28 280 m²/Wo. Vorhaltung Fassadengerüst
126 m Konsolen einbohlig
5 040 m²/Wo. Vorhaltung Konsolen einbohlig
133 m Dachdeckerfanggerüst
2 660 m²/Wo. Vorhaltung Dachdeckerfanggerüst
7 m Gerüsttreppe
280 m²/Wo. Vorhaltung Gerüsttreppe
69 m² Abbohlung Dachfläche
414 m²/Wo. Vorhaltung Abbohlen Dachfläche

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,
wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f]):
nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 30. KW 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17. KW 2023

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder
herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert
war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 10:30 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau
Zimmer 151
Am Markt 7
98693 Ilmenau
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftrags-
summe (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die
Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer
beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der
Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme
(vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder
Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten
sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch
den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
ternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nach-
unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis
der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigener-
klärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern
sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese
abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die
Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeich-
nis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen
(auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch
Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten
Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,
die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in
die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde
folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 675

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW012-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer Los 6 Fliesenarbeiten6 m² Epoxidharzestrich – Anarbeiten an Bodeneinläufe150 m² Bodenfliesen verlegen90 m² Wandfliesen verlegen

48 m Silikonarbeiten

75 m Eckprofile und Trennschienen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E92347146>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 11:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E92347146>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das

Angebot mit dem niedrigsten Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 11:15 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E92347146>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern. Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,
- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).
- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers: Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden. Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

- 1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),
- 2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),
- 3) Verpflichtungen zu Tarifreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmern:

- 1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,

2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariffreue, Mindestgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
 3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
 Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 676

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
 Straße: Am Markt 7
 PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
 Telefon: 03677 600150
 Telefax: 03677 600510
 E-Mail: zvs@ilmenau.de
 Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 2022-04-03/3

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
 Zugelassene Angebotsabgabe:
 elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Zimmererarbeiten

Leistungsumfang:
 370 m² Sicherheitsnetze
 Planung, Fertigung, Lieferung und Montage von:
 - 12 Nagelplattenbinder als Pultbinder, Spannweite ca. 10,465 m
 Obergurtlänge ca. 11,86 m
 - 12 Nagelplattenbinder als Satteldachbinder unsymmetrisch,
 Spannweite ca. 13,13 m
 Gesamtlänge Obergurt ca. 14,30 m
 - 11 Nagelplattenbinder als Pultbinder, Spannweite ca. 5,20 m
 Obergurtlänge ca. 5,95 m
 - 11 Nagelplattenbinder, Spannweite ca. 16,32 m
 Gesamtlänge Obergurt ca. 17,40 m
 370 m² Dampfbremse aus 18 mm dicken OSB-3-Platten
 146 m² Holzunterkonstruktion kreuzweise aus 60/80 mm Holzlatten,
 kreuzweise befestigt an Außenwänden
 82 m² Mineralwolldämmung WLG 032, 2 x 60 mm Dicke

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage: entfällt
 Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f):
 nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 26. KW 2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 40. KW 2022

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
 Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 10:45 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 10:45 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151
 Am Markt 7, 98693 Ilmenau
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
 Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
 und liegt den Vergabeunterlagen bei
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 677

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW008-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

**Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude,
Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer
Los 2 Gerüstbauarbeiten**230 m² Arbeits- und Schutzgerüst

15 m Belagsverbreiterung

46 m Dachfängergerüst

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E63339577>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E63339577>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten

Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 10:15 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E63339577>
Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern. Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,

- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,

- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden

Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen

(VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18

3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmern:

1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
 2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
 3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
 Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 678

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Stadt Ilmenau
 Straße: Am Markt 7
 PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
 Telefon: 03677 600150
 Telefax: 03677 600510
 E-Mail: zvs@ilmenau.de
 Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 2022-04-03/2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
 Zugelassene Angebotsabgabe:
 elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Gerüstbauarbeiten

Leistungsumfang:
 707 m² Fassadengerüst
 28 280 m²/Wo. Vorhaltung Fassadengerüst
 126 m Konsolen einbohlrig
 5 040 m²/Wo. Vorhaltung Konsolen einbohlrig
 133 m Dachdeckerfangengerüst
 2 660 m²/Wo. Vorhaltung Dachdeckerfangengerüst
 7 m Gerüsttreppe
 280 m²/Wo. Vorhaltung Gerüsttreppe
 69 m² Abbohlung Dachfläche
 414 m²/Wo. Vorhaltung Abbohlen Dachfläche

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage: entfällt
 Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
 nein

i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 30. KW 2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17. KW 2023

j) Nebenangebote:
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter: www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 10:30 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 10:30 Uhr
 Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151
 Am Markt 7
 98693 Ilmenau
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:
 Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
 Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
 Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 679

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW011-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt

Tierheim "An der Radrennbahn"

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau

Betriebsgebäude und Quarantänecontainer

Los 5 Malerarbeiten

455 m² Wandfläche reinigen, grundieren, malern, Anbringen von Malervlies

150 m² Deckenfläche reinigen, grundieren, malern, Anbringen von Malervlies

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E31537163>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E31537163>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten

Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 11:00 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-

Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E31537163>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,

- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren,

soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden

Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),

3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmer:

1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,

2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),

3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar

Auftragsbekanntmachung

83 680

a) Auftraggeber:
Offizielle Bezeichnung:
Zweckverband Trinkwasser und Abwasser Weiße Elster Greiz (ZV TAWEG);
Straße, Hausnummer: Goldene Aue 10;
Postleitzahl: 07973;
Ort: Greiz;
Land: DE;
Telefon: +49 36616170; Fax: +49 3661617150;
Internet-Adresse: www.taweg-greiz.de;
Postfach: ohne;
E-Mail: info@taweg-greiz.de

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.

d) Art des Auftrages:
**Tiefbau- Straßenbau und Stahlbetonarbeiten, Ausrüstung
Druckminderschacht TWL**

e) Ort(e) der Ausführung:
Offizielle Bezeichnung: Berga/Elster, Ortsteil Wernsdorf;
Straße, Hausnummer: Lange Straße;
Postleitzahl: 07980;
Ort: Berga;
Land: DE

f) Art und Umfang der Leistung:

Bauteil 0:
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Sonstige und Unterhaltung
Umlenkungen

Bauteil 1 und 2:
300 m Schmutzwasserkanal DN 200 nebst 4 Schächten und ca. 30 m
Hausanschlussleitungen DN 150, alle Rohrleitungen und Schächte aus
Kunststoff, ca. 1200 m³ Erdarbeiten im Homogenbereich LG1-3, davon
250 m³ im Homogenbereich FG 1, ca. 385 m² Wiederherstellung von
Straßenoberflächen

Bauteil 3 bis 5:
je 300 m Trinkwasserleitung DN 80/65 und ca. 30 m Hausanschluss-
leitungen DN 32, alle Rohrleitungen aus Kunststoff, ca. 600 m³ Erdar-
beiten im Homogenbereich LG1-3, davon 80 m³ im Homogenbereich
FG 1, ca. 385 m² Wiederherstellung von Straßenoberflächen

Bauteil 6:
Druckminderschacht aus Stahlbeton (unterirdisches Bauwerk), lichte
Abmessung 5,10x5,7x2,4 m, Ortbeton in verbauter Baugrube
herstellen, Baugrubenverbau als wasserdichter Verbau, Ausrüstung
mit Regelventilen, Sicherheitsventilen Druckreduzierventilen und
sonstigen Armaturen in Edelstahl

Bauteil 7:
Straßenbauarbeiten der Stadt Berga, 350 m² Reste Asphalttragschicht,
1200 m² Tragschichthöhung um 4 cm, Asphaltdeckschicht 1200 m²,
300 m Straßenbeleuchtungskabel einschl. Erdarbeiten und Mast-
hülsen, 12 m Bachquerung DN 800, ca. 75 m Seitengrabenverrohrung
DN 300-500

g) Es werden Planungsleistungen gefordert:
Deckenbuch zur Wiederherstellung der Straßenoberfläche
Werkstattplanung der Ausrüstung des Druckminderschachtes, Statik
und Ausführungsplanung des Bauwerkes, Statik Verbau
Die v. g. Leistungen sind Inhalt des Leistungsverzeichnisses.

h) Aufteilung in mehrere Lose: nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn: 30.05.2022, Ende: 18.11.2022,
Zwischentermine laut BVB

j) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur
Nichtzulassung von Nebenangeboten:
Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.

k) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur
Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:
Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen.
Der Entwurf des ZV TAWEG ist nicht zu ändern. Bei den Nebenange-
boten sind die Kriterien in EFB 211 (Aufforderung zur Angebotsabgabe
zwingend zu beachten.

l) Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können:
Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform evergabe.de
bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich
unter [https://www.evergabe.de/unterlagen/2562036/zustellweg-
auswaehlen](https://www.evergabe.de/unterlagen/2562036/zustellweg-auswaehlen).

m) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote: 02.05.2022, 10:00 Uhr;
Bindefrist: 02.06.2022

p) Angebote sind schriftlich (Papierform) zu richten an:
siehe Buchstabe a).

q) Angebote sind abzufassen in: Deutsch

r) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen
genannt werden und gegebenenfalls deren Gewichtung:
Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen genannt.

s) Eröffnungstermin: Datum: 02.05.2022, 10:00 Uhr;
Ort: ZV TAWEG, An der Goldenen Aue 10, 07973 Greiz;
Personen, die anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Sicherheiten:
Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung und Mängelansprüche jeweils
5 %
Bürgschaft für Mängelansprüche 5 Jahre

u) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlagszahlungen
und Schlusszahlung nach VOB (siehe auch Aufforderung zur
Angebotsabgabe)

v) Rechtsform einer Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch
haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung:
Nichtpräqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der
Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung
zur Eignung, EFB 124" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern
sind auf besonderes Verlangen auch die Eigenerklärungen der Nach-
unternehmer vorzulegen. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert
reicht die Angabe der Nummer unter der diese in die Liste für die
Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsver-
zeichnis) geführt werden.
Weitere geforderte Unterlagen sind dem Formular EFB 216
"Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen" zu
entnehmen.

x) Vergabenachprüfstelle:
Offizielle Bezeichnung: Thüringer Landesverwaltungsamt;
Straße, Hausnummer: Jorge-Semprun-Platz 4;
Postleitzahl: 99423;
Ort: Weimar;
Land: DE;
Internet-Adresse: landesverwaltungsamt.thueringen.de/tlvwa;
Postfach: 2249, 99403 Weimar;
E-Mail: poststelle@tlvwa.thueringen.de

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 681

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-8160.9600/2021-23

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **36452 Kaltennordheim, Mühlwehr 7**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

1.5 Putz- und Trockenbauarbeiten

- Putzarbeiten innen
Putz abschlagen 80 m², Altbeschichtung anschleifen, vollflächig mit Maschine 200 m²; Kalkzementputz, 1-lagig 135 m²; Haftgrund Spachtel mit Armierung 250 m²; Putzanschlussprofil PVC 70 m
- Trockenbauarbeiten
Dampfbremse 150 m², Brandschutzdecke F90 Heizzentrale/
Hackschnitzelbunker 150 m²; Mineralwolle Dämmung d = 140 mm zwischen Bindern Heizzentrale/Hackschnitzel 150 m²; Mineralwolle Dämmung d = 100 mm auf Binder 70 m²
Gipskarton-Vorsatzschale d = 100 mm 22 m²; Verkofferung Gipsplatten A1, EI 90, 50/70 cm 15 m
Brandschutzverkleidung Stahlträger EI 90 20 m²; Erstbeschichtung Dispersion Gipsplatte Decke 100 m²
- Sonstige Leistungen
Holzbohlen Laufsteg Dach entfernen 20 m²; Laufsteg Fichte auf Untergurt Dach 20 m²
Fensterbank außen Terrazzo 20/3 cm 6 m; Fensterbank innen HPL 30/3 cm 17 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 26. KW 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31. KW 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 29,45 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 00-8160.9600/2021-23 1.5 Putz- und Trockenbauarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 14:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 09.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim OT Kaltensundheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 10.05.2022, um 14:00 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim OT Kaltensundheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18

Referenzliste mit mindestens 3 Projekten

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 682

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/1

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Erd- und Rohbauarbeiten

Leistungsumfang:

1 600 m² Oberboden abtragen, laden, transportieren u. zwischenlagern
200 m³ Frostschuttschicht, 0/45, d = 20 cm
390 m² Grabenverbau herstellen
220 m Kanalrohr DN 160 SN 10
6 St. Schächte DN 400 mit 3 Zuläufen
58 m³ Aushub Streifenfundamente
1 St. Leichtflüssigkeitsabscheider NS 10 SF 2000
270 m zweihüftige Schalung 55 cm hoch
22 m³ bewehrte Streifenfundamente C 20/25, ca. Höhe 30 cm
74 m³ unbewehrte Streifenfundamente C 16/20, bis ca. 30 cm unter UK Bodenplatte
177 m² Perimeterdämmung unter der nicht lastabtragenden Bodenplatte, Dämmstoffstärke 120 mm, Lambda 0,034 W/(mK)
424 m² Stahlbetonbodenplatte 20 cm dick C 20/25
5 600 kg Baustahlgewebematten B 500B Bodenplatte, eben
11 m Unterzug Garageneinfahrt, Rechteckquerschnitt, b/h = 24/50 cm, C 25/30, XC 1
233 m² porosiertes Hochlochziegel-MW mit Perlitefüllung, 36,5 cm SFK 12, DB
139 m² Innen-MW aus Planhochlochziegeln T 18, SFK 12, 24 cm
216 m² MW aus Planhochlochziegeln T 18, SFK 12, 24 cm
81 m Ringanker-Ziegel-U-Schalen, mit Wärmedämmung, Außenwand 365 mm

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
kein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 24. KW 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24. KW 2023

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter: www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 10:15 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151

Am Markt 7

98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 683

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/4

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Fenster, Tore, Stahlblechtüren – Äußere Bauelemente

Leistungsumfang:

13 St. Kunststofffenster – einflügelig, b/h ca. 1 135/1 385 mm, DK, Uw-Wert 1,1 W/m²K, Klarglas 110 mit Sohlbänken innen und außen
7 St. Kunststofffenster – einflügelig, b/h ca. 885/1 385 mm, DK, Uw-Wert 1,1 W/m²K, mit Sohlbänken innen und außen
1 St. Haupteingangstür Alu-Glas, zweiflügelig, b/h ca. 2 260/2 305 mm, zzgl. 205 mm Fußbodeneinstand, wärmegeklämt
1 St. Haustür – Tür, 2. Fluchtweg, Alu-Glas, einflügelig, DIN L, b/h ca. 1 135/2 305 mm, zzgl. 205 mm Fußbodeneinstand, wärme-geklämt
2 St. Sektionaltore, b/h = 3 600/4 000 mm, für Fahrzeuggarage mit Feuerwehrfahrzeugen u-Wert des Gesamtelementes: 2,4 W/(m²K) mit Zargen-Verkleidung und Rolltorkontakt zur Überwachung der Tore
1 St. Stahltür mit Zarge, T30-1-DSS, RBLM b/h = 1 010/2 255 mm, grundiert, mit Umfassungszarge MW 270 mm, mit OTS, einflügelig
1 St. Stahltür mit Zarge, T30-1-DSS, RBLM b/h = 885/2 255 mm, grundiert, mit Umfassungszarge MW 270 mm, mit OTS, einflügelig
1 St. Stahltür, DS, RBLM b/h = 885/2 130 mm, grundiert, mit Umfassungszarge MW 145 mm, ohne OTS, einflügelig
2 St. Durchgangszargen RBLM b/h = 1 260/2 130 mm, MW 270 mm
1 St. freitragendes Glasvordach l/b = 2,60 x 1,30 m mit Befestigungsschiene und thermischen Trennelement

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: entfällt

Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 27. KW 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20. KW 2023

j) Nebenangebote:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de
kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022, um 11:00 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151

Am Markt 7
98693 Ilmenau
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

**Bau-, Dienst- und Lieferleistungen**

83 684

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung,
Stadtkämmerei, Verdingungsstelle,
Fischmarkt 1, 99084 Erfurt;
Telefon 0361 655-1281; Fax 0361 655-1289;
E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

1. Leistungsauftrag – ÖAL 0332/22-67**Bestattungsfahrzeug**

Lieferung

Ausführungsfrist: 50. KW 2022

www.erfurt.de/ef141206**2. Leistungsauftrag – OVL 0398/22-67****Drehleiter**

Lieferung

Ausführungsfrist: 30.11.2023

www.erfurt.de/ef141207

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ausschreibungen
Hinweise zur elektronischen Vergabe erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ef123959

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

83 685

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.deInternet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW013-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer**Los 7 Elektroinstallation**

- 1 Zählerschrankverteilung ca. 1.400x800x215 mm mit 32 Stk. FI-, FI-LS-, LS-Schutzschaltern

- ca. 2650 lfm Kabel und Leitungen (NYM/NYY/NYCWY) und 550 lfm J-Y(ST)Y

- ca. 50 lfm LWL-Kabel Singlemode

- ca. 550 lfm Datenkabel AWG 24

- 19" Datenschränk mit Einbaugeräten (Lüfter, Rangier- & Spleißfeld, Patchfelder, Zwischenboden)

- 1 Türsprechanlage mit 2 Türstationen und 1 Audio-Innenstation

- 1 Notruf-Set für barrierefreies WC

- 11 Einzelbatterie Sicherheits- / Rettungszeichenleuchten

- ca. 150 Installationsgeräte AP/UP

- ca. 50 Leuchten

- Verlegesysteme: Kleinmengen Kabelleiter leicht, Kabelrinne mit Trennsteg

ca. 100 m Wand-/Deckenkanal, (15x15mm – 60x200mm)

ca. 90 m Kunststoffpanzerrohr (DN 20-40)

ca. 100 m Installationsrohr flexibel (DN 20-25)

- Blitzschutzanlage (ca. 125 m Runddraht) / Erdungsanlage (ca. 150 m Bandstahl STTZN/V4A)

- ca. 300m Potentialausgleich H07V-R

- Baubeleuchtungsanlage mit ca. 8 Leuchten und 100 m H07RN-F

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E51978857>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E51978857>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Dieser setzt sich aus den Investitionskosten und den

Wartungskosten zusammen.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 11:30 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-

Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der

vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder

Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch

den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-

ternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nach-

unternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präquali-

fiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis

der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigener-

klärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen

sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese

abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E51978857>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern. Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,
- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).
- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),

3) Verpflichtungen zu Tarifreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmer:

1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,

2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tarifreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),

3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

83 686

Maßnahme:

**Regelschule Pestalozzi Apolda
Heizungs- und Sanitärinstallation (2.BA - Erneuerung
Steigestränge)**

a) Öffentlicher Auftraggeber

(Vergabestelle) Kreis Weimarer Land

Straße: Bahnhofstraße 28

PLZ; Ort: 99510 Apolda

Telefon: 03644 540 618

Telefax: 03644 540 602

E-Mail: post.vergabestelle@wl.thueringen.de

Internet: <http://www.weimarerland.de/>

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren

Zugelassene Angebotsabgaben: schriftlich

d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **Bachstraße 23, 99510 Apolda**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

KG 410 – Wasser- und Abwasserinstallation:

- ca. 18 m SML-Abwasserleitungen

- ca. 4 m HT-Abwasserleitungen, mit Isolierung

- ca. 15 m Trinkwasserleitung als Edelstahl incl. Wärmedämmung

- ca. 1 St. Sanitärobjekte- Baunebenarbeiten Durchbrüche, Kernbohrungen, Wandschlitze

KG 420 – Wärmeversorgungsanlagen

- ca. 340 m Heizungsleitungen mit Wärmedämmung

- ca. 19 St. Heizkörper

- ca. 5 St. Strangreguliertventile

- Baunebenarbeiten Durchbrüche, Kernbohrungen, Wandschlitze

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 18.07.2022

Fertigstellung der Leistung: 26.08.2022

j) Nebenangebote: zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter Bitte per Mail abfordern unter: post.vergabestelle@wl.thueringen.de

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

m) Entgelt für Vergabeunterlagen: kostenfrei

n) Ablauf der Angebotsfrist: 24.05.2022 13.00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 24.06.2022

o) Anschrift für schriftliche Angebote

Landratsamt Weimarer Land, Bauamt,

Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 24.05.2022 13.05 Uhr

Ort

Landratsamt Weimarer Land, Bauamt, Bahnhofstraße 28,

99510 Apolda Raum 309

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

Unsere elektronische Fachzeitschrift

*Ihr Partner im Bundesland Thüringen
und darüber hinaus!*



u) **Zahlungsbedingungen:** gemäß VOB

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:**
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung:** Gemäß § 6a Abs.2 VOB/A

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

Thüringer Landesverwaltungsamt,
Referat 250, Vergabeangelegenheiten,
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar,

Auf die Anwendung von § 19 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) wird hingewiesen.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 687

a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2022-04-03/18

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) **Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung:** **98694 Ilmenau OT Pennewitz**

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:**

Heizung, Lüftung, Sanitär (HLS)

1 St. Gasbrennwertgerät 34 kW incl. Abgasanlage

18 St. Heizkörper

460 m C-Stahl DN 15 – 32 incl. Wärmedämmung

1 St. Lüftungsgerät (300 m³/h) mit Wärmerück-gewinnung

23 m Luftleitungen DN 80 – 125 verzinkt

6 St. Tellerventile

2 St. Wand-Luftwärmer 11 kW

1 St. Fahrzeugabgasabsauganlage für 2 Fahrzeuge

1 St. Stiefelwaschanlage

105 m Trinkwasserleitung Edelstahl DN 15 – 25 incl. Dämmung

3 St. Waschtische incl. Armatur und Vorwandelement

2 St. WCs incl. Vorwandelement

2 St. Urinale incl. Vorwandelement

2 St. Ausgussbecken incl. Vorwandelement

2 St. Duschen mit Vorwandelement

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage: entfällt

Zweck des Auftrags: entfällt

h) **Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f):**
nein

i) **Ausführungsfristen:**

Beginn der Ausführung: 23. KW 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22. KW 2023

j) **Nebenangebote:** zugelassen

k) **Mehrere Hauptangebote:** nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) **Ablauf der Angebotsfrist:** 24.05.2022, um 11:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 23.06.2022

p) **Adresse für elektronische Angebote:** www.vergabe-suche.de

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

r) **Zuschlagskriterien:** siehe Vergabeunterlagen

s) **Eröffnungstermin:** 24.05.2022, um 11:45 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau, Zimmer 151

Am Markt 7, 98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

keine Personen zugelassen

t) **Geforderte Sicherheiten:**

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:** Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:**
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung:**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 688

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW014-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer**Los 8 Heizung, Lüftung, Sanitär (HLS)**

Sanitär

Abwasseranlage:

- 65m Abwasserrohr PP schallgesch. DN40- DN100 mit Dämmung

Trinkwasseranlage:

- 180m Edelstahl Presssystem DN 12- DN 25 mit Dämmung,

- 50m Mehrschichtverbundrohr DN 12- DN 20 mit Dämmung

- 18 Stk. Absperr- u. Regelarmaturen DN 12- DN 25

- 14 Stk. Sanitärobjekte in Vorwandtechnik

- 1 Stk. Behindertengerechte Sanitäranlage komplett

Heizung

Wärmeerzeuger 25kW Therme Flüssiggas austauschen, mit Umsetzen

u. Anschluss vorh. Tankanlage

Flüssiggas.

Heizungsanlage:

- 260m Presssystem C.- Stahl DN 12- DN 32 mit Dämmung

- 20m Mehrschichtverbundrohr PE- Xc DN 15

- 16 Stk. Profilierter Flachheizkörper mit Anchl. Gr.

Lüftung

Kleinflüfter mit Wanddurchführung

- 4 Stk. Kleinflüfter mit UP Gehäuse

- 18m Wickelfalzrohr NW 100

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E61958855>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 11:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E61958855>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten

Preis. Dieser setzt sich aus den Investitionskosten und den

Wartungskosten zusammen.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 11:45 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.

Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E61958855>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,

- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden

Deckungssummen: 3 000 000 EUR für

Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

- 1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),
- 2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),
- 3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmen:

- 1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
- 2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
- 3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 689

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: KVT Thüringen

Straße: Zum Hospitalgraben 8

PLZ, Ort: 99425 Weimar

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 531-1/TO1.04

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **99423 Weimar, Bauhausstraße 11**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Tischlerarbeiten Bestandstüren/Wandverkleidungen/Treppen

- eigene BE, Schutzmaßnahmen erhaltenswerter Holz-Einbauten (innen)

Restauratorische Tischlerarbeiten inkl. aller Nebenarbeiten:

- ca. 68 St. Bestandstüren (1-2-flg., Holz/Holz-Glas) ausbauen, abtransportieren, einlagern und denkmalgerecht aufarbeiten (tlw. mit zusätzlichem schallschutz-/brandschutztechnischen Anforderungen); sowie Wiedereinbau, Aufarbeiten der Türrahmen, Bänder/Beschläge prüfen/erneuern

- ca. 290 m² bauzeitliche Wandvertäfelungen und mobile Trennwände, 14 St. Heizkörperverkleidungen u. 3 St. (ca. 27 m²) Wandschränke denkmalgerecht aufarbeiten

- ca. 25 m Einbau neuer Holz-Fensterbänke (L = 1,15 – 2,30 m)

- Aufarbeiten der 2 Holz-Treppenanlagen (Treppenauflänge ges. ca. 34 m, ca. 15 m² Podestfläche)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 07.06.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 43. KW 2023

Weitere Fristen: siehe Vergabeunterlagen/BVB (FBI. 214)

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

Sie können angefordert werden bei:

H + H Planungsgesellschaft mbH

Herr Schwab, Frau Voigt

Fax: 03643 2475-16, E-Mail: info@hhpg.de

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 20.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:

KVT Thüringen

Zum Hospitalgraben 8

99425 Weimar

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 10.05.2022, um 10:30 Uhr

Ort: Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:

liegt den Verdingungsunterlagen bei (FBI. 124)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

siehe Formblatt 211 und 216

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer beim

Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 690

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH

Straße: Magdeburger Allee 34

PLZ, Ort: 99086 Erfurt

Telefon: 0 36 1/56 42 38 2

E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: SW009-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt**Tierheim "An der Radrennbahn"**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer**Los 3 Dachdecker- und Klempnerarbeiten**

58 m³ Konstruktionsvollholz Fichte C24

110 m Abbinden/ Aufstellen/ Verlegen von KVH für Dachkonstruktion

40 m² Dachuntersichtschalung + Anstrich

70 St Sparrenköpfe Ausbilden und Bearbeiten

1 St Lieferung und Einbau Bodentreppe

4 St Abbruch Dachfenster

40 m² Abbruch Konter- und Dachlattung, Unterspannbahn

100 m² neue Dachziegel

100 m² neue Konter- und Dachlattung, neue Unterspannbahn

25 m Firstziegel liefern und einbauen

12 m Ortgangziegel

40 m neue Dachrinne mit Einhangblech,

4 St Standrohr liefern und montieren

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E45474299>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E45474299>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 10:30 Uhr

Ort

SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,

Zimmer C 145

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.

Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter dem Link:

<https://www.subreport.de/E45474299>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,

- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,

- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers: Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden.

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),
 3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
 Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmer:
 1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
 2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
 3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
 Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 691

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name: SWE Stadtwirtschaft GmbH
 Straße: Magdeburger Allee 34
 PLZ, Ort: 99086 Erfurt
 Telefon: 0 36 1/56 42 38 2
 E-Mail: nadine.heinze@stadtwerkeerfurt.de
 Internet www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: SW010-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung
Hinter der Rennbahn 14, 99089 Erfurt
Tierheim "An der Radrennbahn"

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen
Tierheim Erfurt - Abbruch Sozialgebäude, Neubau Betriebsgebäude und Quarantänecontainer

Los 4 Tischlerarbeiten

1 St Außentüranlage 1,74 x 2,13 m
 3 St Schiebetür von 0,635 x 2,005 m bis 0,760 x 2,005 m
 1 St Pendeltür 0,885 x 2,005 m
 13 St Innentür von 0,635 x 2,005 m bis 0,885 x 2,005 m
 2 St Feuchtraumtür
 2 St Nassraumtüren
 1 St Stahlblechtür
 5 St neue Fenster 2,01 x 1,30 m
 5 St neue Raffstore-Rollo für Fenster 2,01 x 1,30 m
 6 St neue Fenster 1,01 x 0,50 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
 nein

i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: Mitte/ Ende Juni 2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2022

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E84748621>

Nachforderung
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.05.2022 um 10:45 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 03.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote
<https://www.subreport.de/E84748621>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.
 Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

s) Eröffnungstermin am 11.05.2022 um 10:45 Uhr
 Ort
 SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt,
 Zimmer C 145
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten
 Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.
 Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmer ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter dem Link:
<https://www.subreport.de/E84748621>

Nicht präqualifizierte Bieter, deren Angebote in die engere Wahl gelangen, werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern. Hierbei handelt es sich um folgende Nachweise:
 - Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister,
 - Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
 - Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

- Nachweis das das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat (Referenzen).

- Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 3 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden. Sonstiger Nachweis:

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes ausgefüllt vorzulegen:

1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),

2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-Einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),

3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmen:

1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,

2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),

3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

83 692

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Friedrichroda

Straße: Gartenstraße 9

PLZ, Ort: 99894 Friedrichroda

Telefon: 03623 330123

Telefax: 03623 330211

E-Mail: willing@friedrichroda.de

Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 09-2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

99894 Friedrichroda OT Finsterbergen

Wolfsgasse 2

KITA Waldwichtel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 9 – HLS

ca. 100 m Abwasserleitung DN 50 bis DN 110

50 m Edelstahl-Trinkwasserleitung DN 12 bis DN 25, 120 m

Mehrschichtverbundrohr Trinkwasserleitung bis AD 25 mm, 7 St.

Waschtischanlagen, 6 St. WC-Anlagen

1 St. Urinal-Anlage, 1 St. barrierefreie WC/WT-Anlage, 1 St.

Wickeltischanlage

1 St. Fäkalabzug, jeweilige Accessoires, 60 m C-Stahlrohr

DN 12 bis DN 25 mit Verbindung durch Pressen, 120 m

Mehrschichtverbundrohr Heizungsl. bis AD 25 mm

80 m Mehrschichtverbundrohr Sockelleistenverlegung bis AD 20 mm

4 St. Flachheizkörper Plan, 2 St. Bankkonvektoren, 5 St. Badheizkörper/Heizwände

15 m Wickelfalzrohr DN 80 bis DN 150, 3 St. UP-Ventilatoren bis 100 m³/h

Isolierarbeiten sämtlicher Leitungen, 40 m Demontearbeiten

Abwasser bis DN 125

100 m Demontearbeiten Trinkwasser bis DN 50, 25 St.

Demontearbeiten Einrichtungsgegenstände, 90 m

Demontearbeiten Heizung bis DN 50

11 St. Demontearbeiten Heizkörper bis L: 2 600 mm, 10 m

Demontearbeiten Lüftung bis DN 125

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 04.07.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.03.2023

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

www.vergabe-suche.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden bei:

Matthias Husemann GmbH

Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach

Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555

E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder

herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 54,60 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: 09-2022 Los 9 – HLS

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die

Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder

E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in

Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nicht nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2022, um 09:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 26.06.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Stadtverwaltung Friedrichroda
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 27.05.2022, um 12:00 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Friedrichroda
Zimmer 1
Gartenstr. 9, 99894 Friedrichroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftrags-
summe (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die
Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer
beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der
Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme
(vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder
Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten
sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch
den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
ternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nach-
unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis
der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigener-
klärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen
sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese
abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die
Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeich-
nis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen
(auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch
Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten
Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,
die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in
die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
[https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/
vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_
124_eigenerklaerung.pdf](https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde
folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem.
§ 48b EStG

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis der Krankenkasse

Nachweis der Haftpflichtversicherung

Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10
und Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. ThürVgG § 11 von
AN und Nachunternehmer ThürVgG § 12

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar